

<https://youtu.be/qBCUyOgjBX0>

V 184

Der Satz „Liebe heilt alles“ ist eine Zauberformel für das friedliche Zusammenleben



Unser Zusammenleben erfolgt vor allem in diesen drei Formen:

(a) Intime Beziehungen, die uns gut tun, in denen wir glücklich sind, d.h. schöne und bereichernde Beziehungen haben ganz viel mit Liebe zu tun, solche Beziehungen leben von der Liebe!

(b) Das gute Zusammenleben in Gruppen, ob in der Freizeit beim Chor oder beim Sportverein, ob in der Firma beim Meeting oder in der Abteilung, braucht eine Kooperation. Und Kooperation enthält ebenfalls ein gutes Stück Liebe.

(c) Das gute Funktionieren in der Politik eines Staates und das Funktionieren im großen Weltenverbund braucht immer ein Mindestmaß an Respekt und Menschenwürde, braucht auch ein Stück Liebe.

Für alle diese Formen des Zusammenlebens ist der Spruch **„Liebe heilt alles“** ein sehr probates Hilfsmittel.

Das Gegenteil von friedlichem Zusammenleben

Das kennen wir alle: Emotionen schaukeln sich auf, Streitereien schaukeln sich auf, Rechthabereien werden immer heftiger, es gibt böse Worte, es gibt Hass, es gibt Hassspiralen und Gewaltspiralen.

Wird Hass mit Hass beantwortet, wird Gewalt mit Gewalt beantwortet, dann ist das ein nie enden wollender Konflikt.

Beispiele?

Mancher Weg zur Scheidung und jeder Rosenkrieg sind Beispiele für Hassspiralen. Ebenso ist jede schlechte Politik gekennzeichnet von Spaltungen in der Gesellschaft. Bedingt ist diese Spaltung durch Machtstreben einzelner (populistischer) Politiker und der destruktiven Fundamental-Opposition oder bedingt durch einen Diktator und den gewaltbereiten Gegnern. Einige Orte auf der Welt sind traurige Beispiele für Gewaltspiralen! Israel und die Palästinenser, Erdogan und die Kurden, Chile, Venezuela, Ecuador und Bolivien. Und ebenso in einigen Staaten Afrikas herrscht seit Jahrzehnten eine Hass- und Gewaltspirale.

Genau um das Gegenteil, um friedliches und glückliches Zusammenleben geht es in diesem Video, in diesem Artikel. Ich zeige, wie man den Spruch **„Liebe heilt alles“**

a) für intime Beziehungen, b) für Gruppen und c) als einen Beitrag zum Weltfrieden nutzen kann.

Im letzten Video haben wir den Spruch „**Liebe heilt alles**“ schon genutzt, um die Selbst-Heilung des eigenen Körpers bei Beschwerden, bei Schmerzen, bei Krankheit optimal zu unterstützen. Mit dem Spruch „**Liebe heilt alles**“ beschleunigen wir zuverlässig den Heilungsprozess. Ich verlinke dir das Video: [Liebe heilt alles. Die mächtige Hilfe zur Heilung](#)

1) Für intime Beziehungen, das sind Liebes-Beziehungen, innige Freundschaften und Eltern-Kind-Beziehungen ist der Spruch „**Liebe heilt alles**“ ein ganz tolles (Hilfs)Mittel. Ja ich behaupte, eine intime Beziehung ist nur mit dieser „Haltung“ möglich. Das Besondere von intimen Beziehungen: Wir sind mit unserer ganzen Persönlichkeit, mit unserer Lebensgeschichte tief drinnen und wir sind daher in solchen Beziehungen sehr verletzlich.

Wo Menschen zusammenleben, gibt es unterschiedliche Vorstellungen, unterschiedliche Meinungen, unterschiedliche Interessen und unterschiedliche Bedürfnisse. Das ist immer ein Konfliktpotential. Kommt es zu Auseinandersetzungen, Diskussionen, Streitereien und Konflikten, dann ist der Spruch „**Liebe heilt alles**“ ein optimales Mittel, gemeinsam weiter zu kommen. Wie geht das?

Je mehr eine/einer sagt: DAS muss SO sein, DAS kann nicht anders sein... DU musst so und so...DU kannst nicht/DU darfst nicht... umso weniger hat das mit Liebe zu tun. Da versucht jemand, den anderen zu korrigieren, zu belehren, zu erziehen, zu verändern, zu beherrschen. Wenn in einer Beziehung Bedingungen und Forderungen gestellt werden, dann hat das nichts mit einer guten Beziehung zu tun, dann hat das nichts mit Liebe zu tun.

Bringst DU in so einer Situation den Spruch „**Liebe heilt alles**“ herein, dann kommst DU in eine sehr machtvolle und gleichzeitig sehr friedliche Position. Du „**denkst**“ nur für Dich „**Liebe heilt alles**“ und DU überlegst spontan: *Was tut jetzt die Liebe? Was sagt jetzt die Liebe? Was fordert jetzt die Liebe? Was kann ich jetzt zu dieser Situation in Liebe/mit Liebe beitragen?* Und damit steigst Du nicht in den Streit, nicht in die Rechtfertigung, nicht in den Widerspruch, nicht in die Verteidigung hinein.

Du steigst aus einer ganz anderen Ebene in das Gespräch hinein: mit einer Frage oder mit einem Vorschlag oder mit einer Idee oder mit einer Anregung oder mit Humor oder mit einer Ablenkung... Damit ist die Chance extrem groß, dass ihr miteinander ein gutes, ein be-REICH-erndes Gesprächs führt. Mit dem Spruch „**Liebe heilt alles**“ bringst DU eine ganz andere Energie, eine ganz andere Dynamik in das Gespräch.

2) Ganz ähnlich funktioniert es in Gruppen, ob in der Freizeit beim Chor oder beim Sportverein, ob in der Firma beim Meeting oder in der Abteilung. Dort geht es nicht

um intime Belange des einzelnen, da geht es um gute Kooperation. Immer wieder kommt es in solchen Zusammenkünften zu Machtkämpfen, gibt es Profilierungen, will sich jemand beweisen, will jemand andere ins Unrecht und sich selber ins Recht setzen... Unter solchen Bedingungen kommt es bei diesen Besprechungen zu keinen guten Ergebnissen. Es fehlen die Kooperation und der Respekt. Und da kommst DU mit derselben Art wie zuhause in der intimen Beziehung: Du **denkst nur** für Dich „**Liebe heilt alles**“ und DU überlegst spontan: *Was tut jetzt die Liebe? Was sagt jetzt die Liebe? Was fordert jetzt die Liebe? Was kann ich jetzt in Liebe zu dieser Situation beitragen?* Und damit steigst Du nicht in den Streit, nicht in die Rechtfertigung, nicht in den Widerspruch, nicht in die Verteidigung hinein.

Du kommst aus der anderen Ebene mit einer Frage oder einem Vorschlag oder mit einer Idee oder mit einer Anregung oder mit Humor oder mit einer Ablenkung... DU trügst einen konstruktiven Schritt bei, zum friedlichen Miteinander, zum friedlichen Zusammenleben. Die Chance ist groß, dass es durch deine Intervention diesmal in dieser Gruppe zu einem guten Gespräch kommt.

3) Jetzt kommen wir noch zum ganz wichtigen dritten Bereich: Es geht um das friedliche Zusammenleben, um das gute Funktionieren in der Politik eines Staates und im großen Weltverbund.

Hier kannst Du als Einzelperson nicht unmittelbar „eingreifen“, aber Dein Beitrag ist ganz enorm wichtig.

Wie geht das, fragst Du? Nun, Du kennst die „normalen“, alltäglichen Reflexe! Wenn über die Katastrophen der Welt informiert wird, wenn über die Entscheidungen mancher Institutionen berichtet wird, wenn über die Unmöglichkeit mancher Politiker geredet wird.... sind wir entsetzt. Es entstehen Ängste, Ärger und Zukunftssorgen. Reflexartig wird abwertet, verurteilt, ja manchmal reagieren wir mit Schimpfen, Wut und Hass. Was passiert da gerade (völlig unbewusst)? Wir vermehren mit unserem negativen Denken die negative Energie in unserer Welt. Gewöhnt DU dir an, in solchen Momenten jedesmal den Satz zu denken „**Liebe heilt alles**“, dann überlegst Du: WAS ist das Wünschenswerte? WO braucht jetzt die Welt gute Energie, WO, WER braucht friedliche Energie? WO braucht da die Welt gerade Liebe? Und genau diese Liebe, diese friedliche Energie, die schickst DU als Wunsch, als Absicht, als Gedanke in das große Feld der positiven Energie. Oft passt die Formulierung: Möge er... Mögen die... Mögen wir... Möge es gelingen...

Was DU damit erreichst? DU selber erhältst in Dir den Frieden, Du selber lässt Dich nicht hineinziehen in diese geballte, negative Energie der Gegenwart UND DU stärkst die helle Seite, das Positive, die Wolke des Friedens um unsere Welt.

Ich wünsche Dir: Mache den Spruch – und die damit verbundene Grundhaltung – zu einer festen Gewohnheit in Deinem Leben und Du wirst sehen **die Liebe wächst**.